



Falke vs. Harksheide

Sonnabend, 06.11.2021, 14:30
Vogt-Kölln-Straße, Platz 2
LOTTO-Pokal, 4. Runde



HFC Falke International

Es geht nach Valencia!

2:2 gegen den Tabellenführer

Versöhnlicher Abschluss des Horror-Oktobers

Die nächsten Spiele der Falken

AUSWÄRTS
9. SPIELTAG - KREISLIGA 10 2021/22



vs.



UNSER GEGNER:
NIKOLA TESLA 2.
SO. 14. 11. 21, 12:00 UHR
BAHRSTR. 8, PLATZ 4, 22605 HAMBURG

WIKON BY HELLMERLE

AUSWÄRTS
9. SPIELTAG - BEZIRKSLIGA 6 2021/22



vs.



UNSER GEGNER:
TEUTONIA 10
SO. 14. 11. 21, 12:30 UHR
MAX-BRAUER-ALLEE 131, 22765 HAMBURG

HFC Falke 1. Herren

HEIMSPIEL
NACHHOLSPIEL: 6. SPIELTAG - KREISLIGA 10



vs.



UNSER GEGNER:
FC ST. PAULI V
SA. 20. 11. 21, 12:00 UHR
VOGT-KÖLLN-STR. 50, 22527 HAMBURG

HEIMSPIEL
10. SPIELTAG - KREISLIGA 10



vs.



UNSER GEGNER:
GW EIMSBÜTTEL 2.
SA. 27. 11. 21, 12:00 UHR
VOGT-KÖLLN-STR. 50, 22527 HAMBURG

HFC Falke 2. Herren

HEIMSPIEL
10. SPIELTAG - BEZIRKSLIGA 6



vs.



UNSER GEGNER:
ALSTERBRÜDER
SA. 27. 11. 21, 14:30 UHR
VOGT-KÖLLN-STR. 50, 22527 HAMBURG

HFC Falke 1. Herren

Moin Liebe Falken,
Moin Liebe Gäste und Moin an alle Liebhaber der Sportart mit dem runden Leder,

herzlich Willkommen zum Heimspiel unseres HFC Falke an der VKS. Mit dem heutigen Spiel im Hamburger Pokal schreibt unser Verein ein weiteres Kapitel seiner noch jungen Vereinsgeschichte. Erstmals spielen wir in der vierten Pokalrunde ohne vorher ein Freilos gehabt zu haben und empfangen am heutigen Samstag den Landesligisten TuRa Harksheide.

Nachdem am vergangenen Samstag der Tabellenführer aus Lurup empfangen und ein Punkt im Ligaalltag eingehemst werden konnte, werden die Jungs heute alles daran setzen in die nächste Pokalrunde einzuziehen. Keine leichte Aufgabe, aber mit der nötigen Einstellung und Motivation werden wir hoffentlich ein spannendes und erfolgreiches Spiel erleben.

Für unsere zweite Herren konnte am morgigen Sonntag ein Testspiel vereinbart werden. Die Amateure treten um 15:00 Uhr beim Kreisligisten Lorbeer an und werden versuchen ihren Spielrhythmus für die anstehenden Aufgaben im Kreisligapunktekampf zu finden.

Nach Mittlerweile knapp einem Drittel der Saison lässt sich ebenfalls ein kleines Fazit ziehen. Unsere Erste Herren fand extrem stark in die neue Spielzeit und steht zu Recht in der vierten Pokalrunde.

In der Bezirksliga machte man zu Beginn die Ansprüche auch sportlich deutlich

und führte souverän die Tabelle an. Leider folgten dann im Falke-Verflixten-Oktober drei Niederlagen in Folge, sodass man sich mittlerweile in der Jägerrolle wiederfindet. Noch ist alles drin, all zu viele Punktabgaben darf man sich vermutlich nicht mehr erlauben, wenn man die gesteckten Saisonziele bis zum Ende der Spielzeit erreichen möchte.

Für unsere Amateure hingegen gestaltet sich die bisherige neue Spielzeit als Achterbahnfahrt. Guter Beginn, schwere Punktspiele, gute Testauftritte und einige hohe Niederlagen. Mit fast über 20 Neuzugängen sicherlich kein Wunder, doch werden die nächsten Spiele wegweisend, ob man einigermaßen ruhig durch die Saison kommt oder bis zum Ende um den Abstieg mitspielen muss. Mit Nikola Tesla und dem Derby gegen den Stadtteilverein wird also die Fahrtrichtung der weiteren Saison bestimmt.

Erfreulich, dass sich mittlerweile im Schnitt weit über 100 Zuschauer jedes Heimspiel an der VKS eintreffen und unsere Mannschaften unterstützen. Es besteht weiterhin die Hoffnung auf Lockerungen, sodass wir beispielsweise unseren Dauerkarteninhabern, ohne vorheriges Ticketordern, den Zutritt ermöglichen können.

So, nun aber genug der Vorworte. Die Bratwurst liegt auf dem Grill, die Getränke warten und der Anstoß kann erfolgen. Viel Spaß am heutigen Falkensamstag!

// Timo „Oehli“ Oehlenschläger für das Präsidium



Heute an der Pfeife:

Björn Förster (assistent von Marc Szymczak & Henri Rockel)



Nach drei wilden Minuten wurde es bunt

Bezirksliga 06, 8. Spieltag: HFC Falke - SV Lurup 2:2 (0:1)

An welcher Stelle des Spiels fange ich an diesen Bericht zu schreiben?!

Mit Beginn des Spiels, oder nach Ablauf der regulären 90 Minuten, als der Aufreger des Spiels passieren sollte? Oder vielleicht mit den wilden drei Minuten, in denen das Spiel innerhalb von 150 Sekunden von 0:1 auf 2:2 gestellt worden ist?

Ganz klassisch kann ich aber auch zu Anfang die positiven Dinge vom Falke-Spiel hervorheben. Ein Unentschieden gegen sehr reife Luruper, somit einen Punkt nach Rückstand und halbstündiger Unterzahl gegen den ungeschlagenen Spitzenreiter gewonnen. Die insbesondere zu Beginn der Saison ausgezeichnete Offensive zeigte bei unseren Treffern ihre enorme Qualität, die kaum zu verteidigen ist: Den Ausgleich (55.) erzielte Ebbecke nach einem Diagonalball von Baarz per Direktabnahme aus sechs Metern. Eine Minute später bediente „Ebbe“ Sinemus per Querpas, den dieser aus kurzer Distanz einschoss.

Jedoch zeigte unsere (neuformierte) Abwehr abermals Probleme in der Rückwärtsbewegung. Das wurde knallhart beim 0:1 bestraft. Der SVL konterte, Bertan Yildiz spielte Wendt aus und traf ins verwaiste Tor (19.). Mehr Glück hatte Falke zehn Minuten später nach einem weiteren schnellen Gegenstoß von Lurup nach leichtem Ballverlust der Hausherren – auch hier war Wendt bereits geschlagen, doch schoss der Gäste Angreifer - mit vollem Risiko - drüber.

Ebenso sei das zweite Gegentor erwähnt, was nur wenige Sekunden nach Wiederanstoß fiel und sich unsere Abwehr viel zu leicht, abermals von Yildiz, über-tölpeln ließ.

Somit sind wir in der Zeitleiste nach rund einer Stunde angekommen. Freistoß aus 17 Metern in Mittelstürmerposition für Lurup, Jeton Arifi am Ball, und Hektik rund um die Mauer brach aus. Etwas Geschiebe hier, etwas Geschubse da, die Situation unübersichtlich – ein Spieler geht zu Boden und der Schiedsrichter holt sich neben unserem, bereits verwarteten, Käpt'n auch einen Luruper zu sich. Beide erhalten gelb, in der Summe für Baarz bedeutete dies die Ampelkarte und Feierabend. Verstehen muss ich die Begründung zum Platzverweis, dass dieser aufgrund einer Schwalbe erfolgte, nicht, zumal ja auch sein Gegenüber verwart worden ist und demzufolge nicht unschuldig sein kann...

Übrigens, der Freistoß flog vorbei. Viel Aufregung um nix, wenn da nicht die Gelb-Rote-Karte gewesen wäre. Falke also in Unterzahl, „Stoffi“ stabilisierte fortan die Abwehrreihe, Andy Bartel rückte vor und Falke lauerte mehr auf Konter. Ebbecke schoss aus zehn Metern freistehend drüber (83.), bekam in der Aktion noch einen vom Gäste-Keeper mit. Das Spiel ging mit Abstoß weiter und der HFC besaß nur drei Minuten später erneut die Chance auf einen „Dreier“ zu stellen. Sinemus, per langem Ball von Bartel bedient, bereits am Keeper vorbei, doch wurde der Winkel immer spitzer und der Ball klatschte ans Außennetz.

Zwischenzeitlich hatte auch Lurup Großchancen, um auf die Siegerstraße abzugeben. Erst spitzelte Bilgin Scarlata, der frei vor Wendt auftauchte, den Ball vom Fuß und nur Zentimeter am eigenen Tor vorbei. Den nachfolgenden Eckball setzte ein Gäste-Akteur aus fünf Metern an die Latte (71.). Und in der 90. Minute wäre Wendt, der etwas weit vor seinem Tor stand, beinahe böse überrascht worden, konnte mit seinen Fingerspitzen den Einschlag gerade noch verhindern.

Es lief die Nachspielzeit und viel deutete auf dieses Remis hin, als sich die Gäste einen kapitalen Fehlpass leisteten. Riemer spritzte in einen Querpass hinein, war auf und davon und wurde auf Höhe der Strafraumgrenze klar zu Fall gebracht. Sichtbar hat der Abwehrspieler nicht den Ball gespielt und das Klatschen (Schuh an Schuh) war noch in über 30 Metern auf der Tribüne deutlich zu vernehmen. Ob Elfmeter oder knapp außerhalb vermag aufgrund der Geschwindigkeit schwer zu beurteilen gewesen zu sein, in jedem Fall aber Foul und Notbremse! Die Pfeife blieb stumm, Tribüne und Ersatzbank waren äußerst empört und teilten dies auch allen Anwesenden mit. Resultat - „Helle“ wurde auf Hinweis von SRA1 mit glatt rot des Platzes verwiesen. Schade, dass die Assistentin auf der gegenüberliegenden Seite, die beste

Sicht auf das Foulspiel Sekunden zuvor hatte, hier keinerlei Anzeichen machte.

Trotz Aufregung und auch etwas Frust zum Ende sei aber erwähnt, dass der HFC Falke sich nach drei Ligapleiten in Serie mit einem couragierten Auftritt zurück meldete und die Distanz zum Spitzenreiter nicht größer werden ließ. Wer weiß, inwieweit dieser Punkt in der Endabrechnung noch wertvoll sein kann.

Aufstellung HFC Falke:

Wendt – Puljic, Bartel, Peters, Bilgin (ab 74.: Schemmerling) – Siewert, Baarz – Riemer, Ebbecke (ab 84.: Giannakis), Sinemus – Schlafke (ab 64.: Dobirr)

Tore: 0:1 Yildiz (19.), 1:1 Ebbecke (55. / Vorlage Baarz), 2:1 Sinemus (56. / Ebbecke), 2:2 Yildiz (57.)

Zuschauer: 155

Besondere Vorkommnisse: Gelb-Rote Karte für Baarz wegen unsportlichem Verhalten (61.); Rote Karte für Trainer Hellmann wegen grob unsportlichem Verhalten (90.+4)

Ahrens

Lotto · Zeitschriften · Tabakwaren

Rathausplatz 18 · Garmisch-Partenkirchen
Telefon 08821/7819219

Pokal-Highlight!

Mit Energie und Effizienz in nächste Runde

Moin liebe Falken,

ich bin kein großer Fan von Halloween, Verkleiden steht eher selten auf meiner Tagesordnung und der über den großen Teich rüber geschwappter „Feiertag“ erhellt mein Gemüt auch nicht. Allerdings haben uns in diesem Oktober die bösen Geister dann doch heimgesucht. Einen Punkt aus vier Spielen spiegelt den Schrecken gut wieder, dazu verstärkte ein gewisser „Herr in Schwarz“ (vergleiche zum Halloween-typischen Sensenmann erspare ich uns mal) unsere Alpträume.

Was wir im Oktober aber auch gesehen haben, ist ein extrem couragierter Auftritt gegen den Tabellenführer Lurup. In der ersten Halbzeit noch mit vielen Positivaktionen gegen den Ball, konnten wir in Hälfte zwei auch unser Spiel mit Ball nach vorne bringen – zwei blitzsaubere Tore waren das Resultat. Genau diese Art des Fußballes wollen wir auch gegen Harksheide zeigen und in die nächste Pokalrunde einziehen.

Effizient vor dem Tor

Dazu muss natürlich auch ein wenig zusammenkommen, denn wir müssen am Limit spielen und brutal effizient vor dem Kasten sein. Sicherlich eine Qualität, die uns zuletzt leider etwas abhandengekommen ist. Klar, eine Niederlagenserie schlägt sich auf die Selbstsicherheit aus und die drückt sich zumeist sehr prägnant vor dem gegnerischen Gehäuse aus.

Die Qualität ist aber vorhanden, darauf haben wir auch in der Ansprache vor dem Lurup-Spiel hingewiesen: keine Bezirksliga-Truppe hat eine solche statistische Offensivqualität. Dies werden die Jungs heute hoffentlich wieder zeigen.

Top-Landesligist mit euch besiegen!

Auf was werden wir uns einstellen müssen gegen Harksheide? Alles wird etwas schneller ablaufen, Platz drei in der Landesliga 01 spricht eine deutliche Sprache. Die Mannschaft von Trainer Jörg Schwarzer hat eine Menge Qualität in ihren Reihen. Mit Vollstädt (5 Tore) und Fischer (6 Treffer) haben sie ein extrem treffsicheres Duo zu bieten.

Wir werden alles abrufen müssen, was wir im Tank haben – dazu benötigen volle Unterstützung von den Rängen, damit wir auch schwere Phasen überstehen und die Jungs Energie von euch übertragen bekommen.

Wir freuen uns auf den Vergleich mit einem Top-Landesligisten – und wollen am Ende als Sieger vom Platz gehen!

Dankbar rückwärts – mutig vorwärts!

Euer Helle



TuRa Harksheide



Vorstellung unseres heutigen Gegners

Moin Falken,

willkommen zum Heimspiel in der vierten Runde des Lotto Pokals. Unser sportlicher Gegner heute ist der TuRa Harksheide, und damit auch ein herzliches Willkommen den Verantwortlichen, Spielern und Fans unserer heutigen Gäste.

Gegründet wurde der am Exerzierplatz 14-16 in 22844 Norderstedt beheimatete Verein am 16. Juni 1945 als

Harksheider Sport-Club. 1948 erfolgte die Umbenennung in TuRa Harksheide, die verbunden war mit der Abspaltung der SpVgg Friedrichsgabe. 1949 kehrte man dann zum HFV zurück. Die Vereinsfarben sind blau-weiß. Mit über 4000 Mitgliedern und weit über 30 Sparten zählt der TuRa mit zu den größten Sportvereinen in Schleswig-Holstein.

Werfen wir einen Blick in die durchaus spannende Historie unserer Gäste.

Nach der Gründung spielte der TuRa über Jahre in den unteren Spielklassen, bis 1965 der Aufstieg in die damals zweithöchste Amateurliga in Hamburg, die Verbandsliga gelang. Hier spielte Harksheide zunächst zwei Jahre, dem Abstieg folgte dann 1970 der Wiederaufstieg. Es war im Jahr 1972, als TuRa im Norddeutschen Pokal denkbar knapp im letzten Spiel gegen HSV Barmbek-Uhlenhorst nach Verlängerung mit 0:2 verlor und somit die Qualifikation für den DFB-Pokal verpasste. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben.

Vier Jahre später war es dann soweit, die Qualifikation für den DFB-Pokal geschafft. In der ersten Runde ging es zum damaligen Zweitligisten Wattenscheid 09, wo man mit 1:5 die Segel streichen musste. In der darauffolgenden Saison gelang erneut die Qualifikation für den

DFB-Pokal. Hier hatte man ein Heimspiel gegen die Amateure vom SV Ottweiler, einem Verein aus dem Saarland. Nach einem 1:1 nach Verlängerung folgte das Wiederholungsspiel im Saarland. Dieses verlor dann TuRa knapp mit 1:2.

Zurück in die etwas jüngere Vergangenheit und in die Gegenwart, hier gelang der Aufstieg aus der Bezirksliga Nord in der Saison 2012/2013 als Tabellenzweiter über die Relegation in die Landesliga. In der Gruppe Relegation befanden sich Altengamme 1, die erste von Hansa 11 sowie die Erste des SV Wilhelmsburg. Diese schloss TuRa als Tabellenführer mit sieben Punkten und dem um ein Tor besseren Torverhältnis gegenüber der punktgleichen SV Wilhelmsburg ab. Seitdem sind unsere Gäste durchgehend in der Landesliga unterwegs, und dass immer mit einstelligen Tabellenplätzen. Der höchste Sieg in einem Meisterschaftsspiel datiert vom 29.11.2019 mit einem 12:1 gegen die Erste des VfL Pinneberg. Die höchste Niederlage der jüngeren Vereinsgeschichte gab es kürzlich, am 10.10.2021 bei der ersten von Rantzau mit 1:3. Aber auch mit torreichen Unentschieden kann TuRa dienen, so gegen BU 2. mit 3:3 im November 2019 wie auch gegen Rasensport Uetersen auswärts beim 2:2 im Oktober des letzten Jahres.

In der laufenden Saison belegt die Mannschaft nach bisher acht absolvierten Partien in der Landesliga 01 mit 14 Punkten den dritten Tabellenplatz. Am letzten Spieltag gab es daheim gegen den ungeschlagenen Tabellenführer Halstenbek-Rellingen ein respektables 0:0.

Mit Yannick Fischer (6 Treffer in 8 Spielen bei einer Einsatzzeit von 511 Minuten) und Maximilian Vollstädt (5 Treffer bei einer Einsatzzeit von 611 Minuten) haben unsere Gäste eine sehr starke Offensive, die Spieler belegen Platz zwei und drei in der Torschützenliste der laufenden Landesligasaison.

Kommen wir zum Pokal: In der ersten Runde gewann TuRa beim SV Lurup mit 2:0, in der zweiten Runde beim SV Lieth mit 7:1, ehe sie mit einem Freilos in die vierte Runde einzogen.

Das Runde muss ins Eckige, ein Spiel dauert 90 Minuten oder auch länger!

Ich würde jetzt gern ins Phrasenschwein zahlen, aber das gibt es bei uns Falken (leider??) noch nicht. Wäre aber auch mal eine Idee: Bei Sprüchen auf dem Platz oder in der Kleinen Heimat. Ein paar kleine Schweinchen geholt, gut aufstellen und dann sicher schnell + gut befüllt.

Heute freuen wir uns auf ein packendes Duell, einen richtigen Pokalkracher mit dem hoffentlich besseren Ende für uns Falken.

P.S. 10 Euro gehen von mir an das/die kleine(n) Sparschwein(chen), so sie es denn gibt.

Unsere Gegner gehen mit folgendem Kader in die Pokalpartie:

Nummer	Vorname	Name
1 (TW)	Abou	Fofana
2	Hannes	Hatje
3	Falk	Schmidt
4	Erik	Hessler
5	Lars	Hartmann
6	Ephrahim	Asante
8	Felix	Feuerlein
9	Maximilian	Vollstädt
10	Nassim	Saleh
11	Daniel	Meier
12	Lasse	Schulz
13	Yannick	Fischer
14	Leon-Jukka	Schulz
15	Leon	Bartsch
16	Sebastian	Meyer
17	Jakob	Rogge
18	Jan-Philip	Hartmann
20	Leon	Cammann
21	Morten	Schildt
22 (TW)	Jonah	Basner
23	Juan	Hernandez
25	Moussa	Mané
26	Leonard	Mai
27	Tobias	Kern
28	Christopher	Micheel
29	Arya	Mirzaei
30	Pascal	Ehrenberg
44 (TW)	Lukas	Lampe
TR	Jörg	Schwarzer
CO	Yavuz	Kement
TW TR	Hendrik	Manke
LM	Philipp	Penkwitt
SL	Elbasan	Latifaj

LOTTO-Pokal, 4. Runde

10.10., 13:00 TuS Finkenwerder - **Altona 93** 1:2
 02.11., 19:30 Raspo Uetersen - **Teutonia 05** 1:7
 05.11., 19:00 SC Poppenbüttel - Buchholz 08
 05.11., 19:00 Harburger SC - Union Tornesch
 05.11., 19:30 SC Nienstedten - Eintr. Norderstedt
 05.11., 19:30 FC Voran Ohe - TuS Berne
 05.11., 20:00 SC Hansa 11 - Bramfelder SV
 05.11., 20:00 Rahlstedter SC - Eintracht Lokstedt

06.11., 13:00 HT 16 - Meiendorfer SV
 06.11., 13:30 Komet Blankenese - TuS Dassendorf
 06.11., 14:30 HFC Falke - TuRa Harksheide
 07.11., 13:30 Fatihspor - FC Elmshorn
 07.11., 14:00 Hamburger Berg - Heidgrabener SV
 07.11., 14:00 Hemdingen-Bilsen - Inter Eidelstedt
 07.11., 14:30 Zonguldakspor - VfL Lohrbrügge
 07.11., 15:00 FC Alsterbrüder - SC Condor

Vereine in **Fettdruck** stehen im Achtelfinale, dass für 10.-12.12.2021 terminiert ist.

Falkes Herren im Überblick

Alle Spiele - alle Ergebnisse - alle Termine

HINRUNDE		RÜCKRUNDE	
Test FK Nikola Tesla	3:2 (2:1)	Test WTSV Concordia II	
Test SC Egenbüttel (*)	1:0 (0:0/0:0)	Sonnabend, 15.01.22, 11:00 / Jenfeld 2	
Test WSV Tangstedt	2:1 (0:1)	12. HEBC II	
Test SV Lieth	7:1 (2:0)	Sonnabend, 22.01.22, 14:30 / Vogt-Kölln-Str 2	
Test TuS Holstein	2:1 (0:1)	13. SC Sternschanze II	
Test SC Pinneberg	4:1 (1:0)	Sonntag, 30.01.22, 15:00 / Sternschanze	
Test SV Bergstedt	1:3 (1:3)	14. Komet Blankenese	
LP1 Hoisbütteler SV	4:0 (2:0)	Sonnabend, 05.02.22, 14:30 / Vogt-Kölln-Str. 2	
LP2 DSC Hanseat	0:3 (0:1)	15. SV Eidelstedt	
1. HEBC II	0:3 (0:1)	Sonntag, 20.02.22, 15:00 / Furtweg 1	
2. SC Sternschanze II	6:0 (3:0)	16. GW Eimsbüttel	
Test Kummerfelder SV	1:2 (1:2)	Sonnabend, 26.02.22, 14:30 / Vogt-Kölln-Str. 2	
3. Komet Blankenese	0:1 (0:0)	17. FC St. Pauli III	
LP3 Glashütter SV	1:4 (0:3)	Sonntag, 06.03.22, 13:00 / <i>Platz noch nicht genannt</i>	
4. SV Eidelstedt	5:1 (2:1)	18. TuS Osdorf II	
FT1 Prague Raptors FC	0:2 (0:1)	Sonnabend, 19.03.22, 14:30 / Vogt-Kölln-Str. 2	
5. GW Eimsbüttel	8:2 (2:1)	19. SV Lurup	
6. FC St. Pauli III	1:2 (0:2)	Freitag, 25.03.22, 19:45 / Vorhornweg 1	
7. TuS Osdorf II	4:3 (3:0)	20. SC Teutonia 10	
8. SV Lurup	2:2 (0:1)	Sonnabend, 02.04.22, 14:30 / Vogt-Kölln-Str. 2	
LP4 TuRa Harksheide		21. FC Alsterbrüder	
Sonnabend, 06.11.21, 14:30 / Vogt-Kölln-Str. 2		Sonntag, 17.04.22, 14:00 / Walter-Wächter-Platz	
9. SC Teutonia 10		22. FC Teutonia 05 II	
Sonntag, 14.11.21, 12:30 / Karl-Möller-Sportplatz 2		Sonnabend, 23.04.22, 14:30 / Vogt-Kölln-Str. 2	
10. FC Alsterbrüder			
Sonnabend, 27.11.21, 14:30 / Vogt-Kölln-Str. 2			
FT2 CD Cuenca-Mestallistes			
Mittwoch, 01.12.21 (**) / Malilla			
11. FC Teutonia 05 II			
Sonntag, 05.12.21, 10:45 / Kreuzkirche			

IM TERMINKALENDER VORMERKEN
 ...und im Mai/Juni 2022:
 FENIX Trophy Final 8
 in Rimini/Italien

Heimspiele in Fettdruck

Geplante Ansetzungen gem. fussball.de – Verbindliche Ansetzungen durch den HFV circa einen Monat vor Terminierung

LP=Lotto-Pokal / FT=FENIX Trophy (nachfolgende Zahl zeigt Runde bzw. Spieltag an)

(*) Spieldauer 3x 35 Minuten

(**) Uhrzeit steht noch nicht fest

Stand: 01.11.2021

Kader HFC Falke e.V. Herren

Pos.	Rückennummer / Name	geb. am	Bezirksliga				Lotto-Pokal				Freundschaft							
			Sp	E / A	T / V	G	Sp	E / A	T / V	Sp	E / A	T / V						
Tor	Ernst, Benjamin	26.05.86	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-		
	24 Köhler, Jonas	04.04.97	4	-	-	-	-	3	-	-	-	-	6	3	3	-	1	
	32 Wendt, Marco	25.10.95	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	2	2	-	-	
Abwehr	28 Bilgin, Kaan	28.09.97	7	2	4	1	-	5*	3	-	1	-	1	8	2	4	-	1
	3 Dobirr, Christopher	19.03.80	5	4	1	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	
	27 Kanazawa, Taito	05.01.95	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1	-	1	
	21 Neumann, Kevin	08.07.93	1	1	-	-	1	-	1	1	-	-	-	6	4	2	-	-
	18 Patzel, Jan	04.11.90	4	1	2	-	-	-	2	1	1	-	-	1	-	1	-	-
	13 Peters, Marcel	29.11.92	5	-	3	-	-	3	3	-	1	-	1	3	1	2	-	-
	30 Schemmerling, Nikolas	10.11.89	2	1	1	-	-	-	3	1	1	-	-	5	3	-	-	-
5 Schlechtweg, Bennett	03.04.96	4	1	-	-	1	-	2	-	-	1	1	5	-	-	-	-	
Mittelfeld	10 Baarz, Benjamin	16.07.87	8	1	-	-	6	-	2	-	1	2	1	7	2	3	-	1
	19 Bartel, Andreas	18.02.93	7	-	2	-	1	1	2	1	-	-	-	4	1	1	1	-
	15 Böhm, Maximilian	15.03.92	2	1	1	-	-	1	1	-	1	-	-	3	-	2	-	-
	23 Erdmann, Jari	26.10.01	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-
	20 Hermanns, Pascal	29.10.95	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	6	4	2	-	1
	26 Hinrichs, Helge	26.02.92	1	1	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	14 Machatzki, Philipp	28.11.00	5	3	1	1	-	1	1	1	-	-	-	5	2	5	-	2
	17 Puljic, Elvin	17.12.00	6	3	2	-	-	-	2	1	-	-	-	5	2	2	-	-
	31 Siewert, Dominik	05.04.98	5	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	1	-	-
	6 Stolte, Daniel	01.07.96	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-
Sturm	11 Ebbecke, Hendrik	13.10.91	8	-	6	6	3	1	3	-	2	1	-	8	4	3	2	2
	9 Giannakis, Athanasios	05.09.00	4	4	-	-	-	-	2	2	-	-	-	7	5	4	2	-
	25 Harwardt, Marvin	29.01.89	2	-	2	-	1	1	2	-	2	1	-	6	2	3	-	2
	8 Riemer, Timo	21.09.90	8	-	3	6	-	-	3	-	-	1	2	6	1	4	1	2
	7 Schlafke, Niclas	24.06.92	8	2	3	6	1	-	3	-	1	4	2	6	4	1	8	2
	Sikken, Thore	02.04.96	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	22 Sinemus, Elija	26.10.00	8	1	-	3	7	1	1	-	-	1	-	8	3	3	5	1

Trainer	Hellmann, Dirk
Trainer	Stoffers, Sebastian
Co-Trainer	Rode, Nicole
Torwart-Trainer	Schlechtweg, Michael

Sportlicher Leiter	Dobirr, Christopher
--------------------	---------------------

Physio	Ohm, Tobias
Betreuer	Morawetz, Mike

LEGENDE: Sp=Spiele / E=Einwechslungen / A=Auswechslungen / T=Tore / V=Vorlagen / G=gelbe Karten (Sperrung nach der 5.)

* nach Anzahl der gelben Karten verweist auf Sperrung im nächsten Meisterschaftsspiel

Stand: 01.11.2021

Bezirksliga 6, Saison 2021/22

7. SPIELTAG		8. SPIELTAG	
SV Lurup - FC Teutonia 05 II	2:1	Komet Blankenese - FC St. Pauli III	1:0
TuS Osdorf II - HFC Falke	4:3	HFC Falke - SV Lurup	2:2
HEBC II - SV Eidelstedt	2:2	FC Teutonia 05 II - SC Teutonia 10	5:0
SC Teutonia 10 - FC Alsterbrüder	0:5	FC Alsterbrüder - HEBC II	4:3
GW Eimsbüttel - Komet Blankenese	0:2	SV Eidelstedt - GW Eimsbüttel	2:2
FC St. Pauli III - SC Sternschanze II	6:0	SC Sternschanze II - TuS Osdorf II	2:2

Platz	Mannschaft	Sp	G	U	V	Tore	TD	Punkte
1.	SV Lurup	8	5	3	0	21 : 9	12	18
2.	FC Teutonia 05 II	8	5	2	1	20 : 8	12	17
3.	FTSV Komet Blankenese	8	5	2	1	13 : 7	6	17
4.	TuS Osdorf II	8	4	3	1	25 : 18	7	15
5.	FC Alsterbrüder	8	5	0	3	25 : 19	6	15
6.	HFC Falke	8	4	1	3	23 : 17	6	13
7.	FC St. Pauli III	8	3	2	3	14 : 10	4	11
8.	SV Grün-Weiß Eimsbüttel	8	3	1	4	18 : 12	6	10
9.	HEBC II	8	2	2	4	24 : 19	5	8
10.	SV Eidelstedt	8	1	2	5	16 : 20	-4	5
11.	SC Sternschanze II	8	1	1	6	8 : 31	-23	4
12.	SC Teutonia 10	8	0	1	7	3 : 40	-37	1

LEGENDE: Sp=Spiele, G=Gewonnen, U=Unentschieden, V=Verloren, TD=Tordifferenz

9. SPIELTAG		10. SPIELTAG	
12.11., 19:45	SV Lurup - SC Sternschanze II	27.11., 13:30	Komet Blankenese - SV Lurup
13.11., 13:30	TuS Osdorf II - Komet Blankenese	27.11., 14:30	HFC Falke - FC Alsterbrüder
14.11., 12:30	SC Teutonia 10 - HFC Falke	28.11., 13:30	HEBC II - FC Teutonia 05 II
14.11., 13:00	FC St. Pauli III - SV Eidelstedt	28.11., 15:00	GW Eimsbüttel - FC St. Pauli III
14.11., 13:30	HEBC II - GW Eimsbüttel	28.11., 15:00	SV Eidelstedt - TuS Osdorf II
14.11., 15:30	FC Alsterbrüder - FC Teutonia 05 II	28.11., 15:00	SC Sternschanze II - SC Teutonia 10

AUF-/ABSTIEGSREGELUNG:

Der Meister steigt in die Landesliga auf - Platz 10: Ermittlung weiterer Absteiger in die Kreisliga anhand des Punkte- bzw. Torquotienten um auf die Regelgröße von 64 Bezirksliga-Mannschaften in der Saison 2022/23 zu kommen - ab Platz 11: Abstieg in die Kreisliga

FENIX-Trophy

GRUPPE A		GRUPPE B	
22.09.	HFC Falke - Prague Raptors 0:2	30.09.	AKS Zly - Brera FC 1:2
06.10.	CD Cuenca - AS Lodigiani 1:2	27.10.	AKS Zly - FC United of Manchester 1:6
20.10.	AS Lodigiani - Prague Raptors 4:1		
01.12.	CD Cuenca - HFC Falke		

weitere Ansetzungen folgen zeitnah... Details siehe fenixtrophy.eu

HFC Falke e.V. Amateure

KADER						
Pos.	Rücknummer / Name	geb. am	Sp	T	V	G
Tor	99 Ettmeier, Dennis	19.04.95	2	-	-	-
	1 Küchenmeister, Nils	26.03.85	3	-	-	-
	12 Thiemann, Luca	01.10.95	-	-	-	-
Abwehr	5 Alves Goncalves, Daniel	17.08.87	2	-	-	-
	31 Bauermeister, Jacob	15.01.94	2	-	-	-
	27 Bhakdeeyut, Robin	09.05.88	6	-	-	-
	22 Blankenburg, Christian	31.07.90	6	1	-	-
	29 da Silva Costa, Pedro	26.06.92	1	-	-	-
	17 Daubert, Florian	29.08.96	-	-	-	-
	Heath, Kevin	10.12.86	-	-	-	-
	Lehmann, John	15.06.94	2	-	-	-
8 Quintaneiro de Jesus Ferreira, Daniel	24.07.01	6	1	-	-	
Mittelfeld	3 Andritos, Alexandros	10.08.02	4	-	-	-
	16 Barao Martins, Patrick	05.08.90	5	-	-	1
	23 Barnak, Nabil	30.06.99	4	2	-	1
	Cumert, Sefkan	22.09.96	2	-	-	-
	25 da Silva Costa, Andrè	21.02.98	6	-	-	1
	Guimaraes Silva, Michael	17.10.90	-	-	-	-
	4 Hanfft, Paul	09.04.96	-	-	-	-
	13 Herrmann, Christopher	01.01.90	2	-	-	-
	6 Ludwig, Niklas	19.02.97	5	-	2	1
	2 Matlik, Maximilian	22.04.00	4	-	-	-
	33 Oehlenschläger, Timo	18.03.90	6	1	2	3
	19 Oertel, Jan	11.04.97	2	-	-	-
11 Schmidt, Pierre	12.07.91	5	2	2	-	
20 Yildiz, Halil	02.01.97	1	-	-	-	
Sturm	9 Blum, Tjark	06.05.92	-	-	-	-
	10 Koc, Tufan	28.12.96	5	2	-	2
	7 Thomsen, Nils	07.08.89	4	1	-	-
	34 Voigtländer, Karl	23.07.02	-	-	-	-

LETZTE SPIELE		
3.	VSK Blau-Weiss Ellas	3:3 (0:1)
4.	SC Victoria V	0:4 (0:4)
5.	Eimsbütteler TV II	5:0 (1:0)
7.	VfL Hammonia	7:2 (3:0)
Test	Buxtehuder SV	2:1 (0:1)

KREISLIGA 10					
Platz	Mannschaft	Sp	Tore	TD	Pkte
1.	VfL Hammonia	7	28 : 10	18	16
2.	FC St. Pauli V	6	20 : 5	15	16
3.	SC Victoria V	8	27 : 15	12	15
4.	SC Union 03	7	20 : 15	5	15
5.	Eimsbütteler TV II	7	30 : 7	23	14
6.	SC Sternschanze III	8	15 : 18	-3	8
7.	GW Eimsbüttel II	7	9 : 14	-5	7
8.	Bahrenfelder SV 19	7	24 : 11	13	5
9.	VSK Blau-Weiss Ellas	8	7 : 35	-28	5
10.	HFC Falke II	6	11 : 27	-16	4
11.	FK Nikola Tesla II	7	7 : 41	-34	0

ANMERKUNG: BSV 19 wurden gem. Sportgerichtsurteil sechs Punkte abgezogen.

AUF-/ABSTIEGSREGELUNG: Der Meister steigt in die Bezirksliga auf - ab Platz 10: Abstieg in die Kreisklasse

NÄCHSTE SPIELE	
Test	FTSV Lorbeer
Sonntag, 07.11.21, 15:00 / Marckmannstraße	
9.	FK Nikola Tesla II
Sonntag, 14.11.21, 12:00 / Baurstraße 4	
6.	FC St. Pauli V
Sbd., 20.11.21, 12:00 / Vogt-Kölln-Straße 2	
10.	Grün-Weiß Eimsbüttel II
Sbd., 27.11.21, 12:00 / Vogt-Kölln-Straße 2	
11.	Bahrenfelder SV 19
Sonntag, 05.12.21, 13:00 / Baurstraße 2	

Trainer	Ferck, Timm
Co-Trainer	Krakow, Paul
TW-Trainer	Neumann, Heiko
Obmann	Kuntze-Braack, Nils
Betreuerin	Scharnweber, Silke

Heimspiele in Fettdruck

LEGENDE: Sp=Spiele / T=Tore / V=Vorlagen / G=gelbe Karten

Statistik nur Ligaspiele / Stand: 01.11.2021

Geplante Ansetzungen gem. fussball.de – Verbindliche Ansetzungen durch den HFV ca. 1 Monat vor Terminierung

Endlich! Europapokal auswärts

Vorfreude auf unsere Reise nach Valencia

Seit Wochen wurde der Terminierung des ersten internationalen Auswärtsspiels von Falke entgegen gefiebert. Träume, unserem Verein über die bundesdeutschen Grenzen zu folgen, gab es bereits seit Jahren, aber wirklich greifbar wurde es plötzlich vor rund fünf Monaten. Groß angekündigt, es gäbe am 04. Juni eine wichtige Information für unsere Mitgliedschaft, saß man vor dem Laptop (damals, kurz nach dem Lockdown und ohne Präsenzveranstaltungen) und wartete gespannt, ohne im Entferntesten zu ahnen, was einem vorgestellt werden würde...

Das Ergebnis, einfach überwältigend! „Europapokal“ mit meinem Verein, tags darauf wurde die Auslosung gespannt verfolgt. Auslosungen generell sind schon etwas feines, aber wenn der eigene Verein dann bei einer solchen Premiere dabei ist, absolut top! Die Losfee läßt uns somit nach Valencia, Rom und Prag reisen und erste grobe Ideen, wie man eventuell am Besten wohin kommt, wurden gesponnen.

Ein paar Monate später wird es nun konkret, am 01.12. spielt der HFC Falke bei CD Cuenca-Mestallistes 1925, einem in Valencia beheimateten Verein.

Dass deren Ground ein schnöder KuRa in der Stadt ist, egal, Hauptsache dieses besondere Gefühl mit seinem Verein durch Europa zu touren.

Sollte noch irgendwer unschlüssig sein, ob er/sie dahin reisen sollte, da kann ich nur kurz und knapp antworten: MACHEN! Einfach einen Flug buchen, vielleicht noch mit einem Städtetrip verbinden (Valencia soll etwas können) oder lieber Strandurlaub an der Costa del Azahar? Selbst Madrid oder Barcelona sind per Bahn nicht so fern. Alicante eine Option, falls einem die Flugangebote nach Valencia nicht zusagen. Also, ruhig etwas um die Ecke denken, wenn die Airlines das Budget sprengen oder der Arbeitgeber einem Steine in die Urlaubsplanung legt.

Und selbst wenn der Hauptgrund am Ende auch der einzige ist für einen Kurztrip und es am nächsten morgen – Motto: Das Spiel ist doch vorbei, was soll ich hier noch? – zurück geht, das einmalige Gefühl bei einem solchen Auswärtsspiel dabei gewesen zu sein, kann einem keiner nehmen.



Kleine Heimat

Info & Aktuelle Termine



Freitag, 03.12.2021 ab 17:00

FENIX-Trophy, jeweils ab 18:00:

Sabbelrunde

Rudelgucken

Anflug Teutonia 10

Info & Aktuelle Termine

Wer die Wahl hat, hat die Qual! Bekann-
termaßen liegt der Karl-Möller-Sportplatz,
auf dem wir am 14. November um 13
Uhr bei Teutonia 10 antreten, zwischen
den Bahnhöfen Altona und Holstenstra-
ße, ziemlich direkt an der Bushaltestelle
Gerichtstraße (Linien 15 ,20 , 25, 183).

Hier erwartet den Falken so ziemlich
alles, was man sich für ein gepflegtes
Pre-Match Warm-Up vorstellen kann.
An der Holstenstraße öffnet „Conny’s
Bierkiste“ bereits um 7 Uhr für all diejeni-
gen, die es vor Aufregung nicht aushalten
können oder die es gar nicht erst ins Bett
geschafft haben und irgendwie mit einem
gewissen Herrn M. „auf ein Getränk“ im
„London Pub“ versackt sind. Auch eine
schöne Oldschool-Kneipe: das „Katz
und Kater“ an der Ecke Esmarchstraße/
Schumacherstraße, das um 11 Uhr die
ersten Getränke serviert. Beide Etab-
lissements befinden sich in fußläufiger
Entfernung zum Platz. Wem es eher
nach fester Nahrung gelüftet, dem sei

die Anreise über Altona empfohlen. Im
REWE Max-Brauer-Allee befindet sich
die „Caglar Bäckerei“, die auch sonntags
geöffnet hat. Das türkische Backhaus hat
eine ziemlich geniale Auswahl an süßen
und deftigen Backwaren. Geheimtipp!
Esst dort aber nicht zu viel, denn wir
alle wissen: am Karl-Möller-Platz gibt es
neben der Stadionwurst auch sehr gute
Köfte im Fladenbrot.

Und wenn euch das alles nicht gefällt,
dann öffnet doch vor dem Spiel ein-
fach die Kleine Heimat, die nur wenige
Gehminuten von der Bushaltestelle
Fruchtallee/Hamburg-Haus entfernt liegt,
von wo euch die Linien 20 und 25 direkt
zum Platz befördern. Kleiner Tipp noch
für den Abflug: An der Bushaltestelle
Gerichtstraße befindet sich auch das
„Malto“, eine Craftbeer-Bar, die um 16
Uhr öffnet und sicher dem einen oder
anderen ein paar neue Biere in der
Untappd-App bescheren kann.

// Mongo

Impressum

Herausgeber:

Hamburger Fußball-Club Falke e.V.

Postadresse:

Fruchtallee 124
20259 Hamburg
www.hfc-falke.de
falkenpost@hfc-falke.de

Redaktion:

Danny Dwenger, Eike Ortman,
Timo Oehlenschläger (V.i.S.d.P.)

Autoren:

Dirk Hellmann, Knuth Wandke, Philipp Markhardt

Fotos:

Matthias Graunke
Andreas Peters

Gestaltung:

Eike Ortman

Ansprechpartner:

Danny Dwenger

Lektorat:

Markus Möller
Dirk Hellmann

Druck:

Reproplan

Auflage: 80 Exemplare

Anzeigenverwaltung:

Hamburger Fußball-Club
Falke e.V.

Um dieses Heft weitestgehend werbefrei zu halten sowie nur gegen eine kleine Gebühr zu verkaufen, freuen wir uns
über jede Spende. Denn die Finanzierung lässt sich allein mit diesem Verkaufspreis nicht darstellen.



Holsten gibt den Anstoß.

Wir unterstützen den HFC Falke.



ECKEN. KANTEN. HOLSTEN.

